238 Millionen Euro für Unternehmen aus der Lausitz

19.10.23

238 Millionen Euro für Unternehmen aus der Lausitz

Richtlinie zur Unternehmensförderung aus dem Just Transition Fund (JTF) geht an den Start

Mit der Unterzeichnung durch **Wirtschaftsminister Jörg Steinbach** tritt eine neue Richtlinie **zur Förderung von Unternehmen im Lausitzer Revier** (JTF-Unternehmensförderung) in Kraft. Die Richtlinie soll vor allem **kleinen und mittelständischen Unternehmen (KMU)**, aber auch **bestehenden Großunternehmen** dabei helfen, die mit dem Kohleausstieg einhergehenden wirtschaftlichen und ökologischen Herausforderungen zu bewältigen und darüber hinaus deren Entwicklungspotential stärken.

Zur Neuausrichtung ihrer Geschäftstätigkeit können KMU aus der Richtlinie mit einer Transformationsberatung unterstützt werden. Um junge KMU, die nicht älter als drei Jahre sind, in der Region zu halten, können diese ein zwölfmonatiges „Startgeld Lausitz“ erhalten.

Die Richtlinie sieht **insgesamt rund 238 Mio. Euro für die Unternehmensförderung** vor, davon rund **170 Mio. Euro für KMU und rund 68 Mio. Euro für Großunternehmen**.

Daneben gibt es **nur für KMU**, die eine Neuausrichtung ihrer Geschäftstätigkeit vornehmen, eine

sogenannte Transformationsberatung. Hierfür erstellt die Investitionsbank des Landes Brandenburg (ILB) aktuell eine Beraterdatenbank mit akkreditierten Beratern.

Die Zugangsbeschränkungen sind bewusst niedrigschwellig gehalten. Weitere Informationen finden Sie bei der ILB hier.

Hintergrund

Der Just Transition Fund (JTF) ist ein Förderinstrument der EU, das in Deutschland darauf ausgelegt ist, den negativen Folgen des Kohleausstiegs entgegenzuwirken. Die EU stellt den deutschen Braunkohlerevieren dafür insgesamt rund 2,3 Mrd. Euro bis 2027 zur Verfügung. Die Mittel werden dabei auf die Kohlereviere in Brandenburg, Nordrhein-Westfalen, Sachsen und Sachsen-Anhalt aufgeteilt und entsprechend der für die jeweiligen Reviere aufgestellten territorialen Pläne für den gerechten Übergang (Territorial Just Transition Plan - TJTP) genutzt. Auf Brandenburg entfallen rund 786 Mio. Euro.

Die JTF-Förderung zielt im Ergebnis insbesondere darauf ab, die im Zuge des Kohleausstiegs wegfallenden Arbeitsplätze zu ersetzen. Gleichzeitig sollen neue Wachstumsperspektiven in den Regionen geschaffen werden. Die JTF-Mittel können u. a. für Maßnahmen zur Gründung oder Transformation von Unternehmen, zur Stärkung von Forschungstätigkeiten, zum Aufbau einer grünen Energieversorgung oder zur Aus- und Weiterbildung von Arbeitskräften eingesetzt werden.

- Auf Xing teilen
- Auf Facebook teilen
- Auf X teilen
- Auf LinkedIn teilen

- Drucken
- Als PDF speichern

Unternehmensförderung 2023

Just Transition Fund (JTF)
Unternehmensförderung 2023

Hier finden Sie alle Informationen.

Ihr Ansprechpartner im Verband

Abteilungsleiter Wirtschaftspolitik

Burkhard

Rhein

Telefon:
+49 30 31005-117

Telefax:
+49 30 31005-240

E-Mail:
Rhein [at] wveb.de

Download VCF